



Detailansicht des Registereintrags

Deutsche Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e. V.

Aktuell seit 22.06.2026 16:27:55

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000107
Ersteintrag:	20.01.2022
Letzte Änderung:	22.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	22.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Invalidenstraße 34 10115 Berlin Deutschland Telefonnummer: +49304406274 E-Mail-Adressen: jansen@zuse-gemeinschaft.de Webseiten: www.zuse-gemeinschaft.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr.-Ing. Martin Bastian**
Funktion: Präsident
2. **Prof. Dr. Steffen Tobisch**
Funktion: Wissenschaftlicher Vizepräsident
3. **Dr. Jaqueline Lemm**
Funktion: Präsidiumsmitglied
4. **Dr. Bernd Grünler**
Funktion: Administrativer Vizepräsident
5. **Anke Schadewald**
Funktion: Schatzmeisterin
6. **Dr. Gregor Wrobel**
Funktion: Präsidiumsmitglied
7. **Peter Steiger**
Funktion: Präsidiumsmitglied

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (8):

1. **Dr. Klaus Jansen**
2. **Prof. Dr.-Ing. Martin Bastian**
3. **Prof. Dr. Steffen Tobisch**
4. **Dr. Jaqueline Lemm**
5. **Dr. Bernd Grünler**
6. **Anke Schadewald**
7. **Dr. Gregor Wrobel**
8. **Peter Steiger**

Gesamtzahl der Mitglieder:

80 Mitglieder am 30.05.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Konrad-Zuse-Gesellschaft
2. Strukturgesellschaft

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (1):

Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Zuse-Gemeinschaft vertritt die Interessen gemeinnütziger, privatwirtschaftlich organisierter Industrieforschungseinrichtungen. Dem technologie- und branchenoffenen Verband gehören bundesweit über 80 Institute an. Als praxisnahe und kreative Ideengeber des deutschen Mittelstandes übersetzen sie die Erkenntnisse der Wissenschaft in anwendbare Technologien und bereiten so den Boden für Innovationen, die den deutschen Mittelstand weltweit erfolgreich machen.

Der Verband spricht mit Mitgliedern des deutschen Bundestags über die finanzielle Ausstattung von Förderprogrammen des Bundeswirtschafts- und Bundesforschungsministeriums und wirbt für innovationsfreundliche Rahmenbedingungen. Hierzu werden neben persönlichen Gesprächen auch Veranstaltungen organisiert, die Vertreter der Politik und Verwaltung in Kontakt bringen mit unseren Wissenschaftlern. Ziel ist es, die industrienahen, anwendungsorientierte Forschung und den Transfer in die Praxis zu stärken.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. Aufnahme der Industrieforschungseinrichtungen in das Wissenschaftsfreiheitsgesetz

Beschreibung:

Aufnahme der privatwirtschaftlich organisierten, gemeinnützigen Industrieforschungseinrichtungen in das Wissenschaftsfreiheitsgesetz.

Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/4500 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Wissenschaftsfreiheitsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMFTR [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

WissFG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

2. Haushaltsgesetz 2027

Beschreibung:

Aufstockung der Planbudgets industrienaher Forschungsförderung in BMWK Programmen INNO-KOM, Industrielle Gemeinschaftsforschung, ZIM.

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Initiative Forschung und Anwendung, Gründung einer Deutschen Anwendungsforschungsgemeinschaft DAFG**Beschreibung:**

Um den Transfer zwischen Forschung und Wirtschaft zu stärken und zu beschleunigen, setzt die Bundesregierung unter der Dachmarke „Initiative Forschung und Anwendung“ laut ihrem Koalitionsvertrag auf drei Säulen: (1) die Programme ZIM, IGF und INNO-KOM, (2) einen „Transferbooster“ und (3) die Gründung einer „Deutschen Anwendungsforschungsgemeinschaft“ (DAFG). In der öffentlichen Anhörung im Forschungsausschuss am 3.12.2025 hat dazu eine Expertenanhörung stattgefunden.

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2512040031](#) (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.12.2025 an:

Bundestag

Gremien [\[alle SG dorthin\]](#)

4. Änderung des Forschungszulagengesetzes**Beschreibung:**

Weiterentwicklung der Förderung von Forschung und Entwicklung durch das Forschungszulagengesetz. Angestrebt werden Veränderungen:

- 1) Differenzierung der Forschungszulage nach Unternehmensgröße und Region.
- 2) Stärkung der Anreize zu Forschungsk Kooperationen durch Erhöhung der Förderung von Forschungsaufträgen.
- 3) Bemessungsgrundlage auf Zuwachs ausrichten.
- 4) Einführung eines einstufigen Verfahrens.
- 5) Antragsberechtigung für gemeinnützige, wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen einführen und eine Förderung von 85 % ermöglichen.

Betroffenes geltendes Recht:

[FZulG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Wissenschaft, Forschung und Technologie [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [SG2606090009](#) (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.06.2026 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

250.001 bis 260.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

WP_0_127574_55306_2025_2_angepasst.pdf